Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **11 (1920)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITTEILUNGEN
AUS DEM GEBIETE DER
LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE
VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT
TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE
PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE

ABONNEMENT: Schweiz Fr. 10.— per Jahrgang. — Suisse fr. 10.— par année.
Preis einzelner Hefte Fr. 1. 80. — Prix des fascicules fr. 1. 80.

BAND XI 1920 HEFT 4

Ueber titrimetrische Bestimmung mehrerer Zucker neben einander.[1])

Von Th. von FELLENBERG.

(Aus dem Laboratorium des Eidg. Gesundheitsamtes, Vorstand: F. Schaffer.)

Als ich vor 7 Jahren die Ehre hatte, vor Ihnen über die Praxis der Zuckerbestimmung nach Allihn zu sprechen, wies ich unter anderm darauf hin, dass es wünschenswert wäre, die gebräuchlichen Kupfer-Seignettelösungen durch eine neue, möglichst wenig alkalische Lösung zu ersetzen[2]) im Hinblick darauf, dass bei Gegenwart von viel Rohrzucker mit einer stark alkalischen Lösung stets etwas zu hohe Resultate erhalten werden. Immerhin war dieses Argument allein nicht stichhaltig genug, um wirklich daran zu gehen, zu der neuen Lösung nun für die verschiedenen Zuckerarten neue Tabellen auszuarbeiten. Ich wollte das lieber auf einen Zeitpunkt versparen, wo es mir gelingen würde, ein anderes Ziel zu erreichen, welches mir schon lange vorschwebte, nämlich mehrere Zucker neben einander in der gleichen Lösung zu bestimmen.

Ich will nicht des Genaueren ausführen, was in dieser Beziehung bereits gemacht worden ist, sondern mich mit einigen Andeutungen begnügen. Der einfachste Fall, die Bestimmung von Rohrzucker und Invertzucker nebeneinander, ist Ihnen allen ja längst geläufig. Sie wissen aber auch, dass bei der Bestimmung von Milchzucker neben Rohrzucker die Verhältnisse sich bereits komplizieren und die Berechnung schon umständlicher wird. Noch schwieriger wird die Sache, sobald 2 direkt reduzierende Zucker neben einander bestimmt werden sollen. Hier kommt man mit Fehling'scher Lösung allein nicht mehr aus, wohl aber lässt sich in gewissen Fällen durch kombinierte Titration mit Fehling'scher und mit Sachse'scher Lösung, einer al-

[1]) Vortrag, in sehr abgekürzter Form gehalten am 19. Juni 1920 an der Jahresversammlung des Schweizer. Vereins analytischer Chemiker in Interlaken.

[2]) Diese Mitteilungen, 1913, 4, 246.